

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[65161] Leipzig, 4. Dezember 1888.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass wir am heutigen Tage unter der Firma

Schroeder & Brauns

am hiesigen Platze eine Kunstverlagshandlung errichtet haben.

Ueber unsere Unternehmungen werden wir Ihnen durch besonderes Cirkular Mitteilung machen.

Hochachtungsvoll

Oswald Schroeder,
Kgl. Sächs. Hofphotograph.
Heinrich Brauns.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Cirkulars ist in der Geschäftsstelle des „Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig“ hinterlegt.

Gefällig zu beachten.

[65162]

Der gesamte Verlag von

A. Nicol, früher in Wiesbaden,

ist schon vor zwei Jahren in unsern Besitz übergegangen; eilige Bestellungen wollen gefälligst nach hier adressiert werden.

Cannstatt, Dezember 1888.

L. Boshuener's Buchhandlg.

[65163] Aus dem Selbstverlag des Verfassers ging in den unsrigen über:

Die vereinigte

Grammatik u. Orthographie

in der Elementarklasse II

(Vorschule einer höheren Lehranstalt).

Für die Hand der Schüler bearbeitet

von

St. Straub,

Elementarlehrer am Realgymnasium in Gmünd.

IV, 96 Seiten in 8°.

Brosch. 60 $\frac{1}{2}$, 48 $\frac{1}{2}$ netto.

Das Büchlein, obwohl es bisher nicht in den Buchhandel kam, ist bereits an verschiedenen Orten zur Einführung gekommen. Es wird sicherlich wegen seiner praktischen Anlage sich rasch Bahn brechen.

Da die Vorräte nur noch sehr gering sind, können wir nur vereinzelt in Kommission liefern.

Wir bitten gef. zu verlangen; unverlangt wird nichts versandt.

Gmünd, Dezember 1888.

Jos. Roth, vorm. G. Schmid'sche Buchhdlg.

Für den Weihnachtstisch.

[65164]

Aus d. Komm.-Verlag v. R. Werther in Leipzig wurde zurückgezogen:

Hüttmann's „Wilde Rosen“.

Orig.-Pr.-Einbd. Ladenpreis 6 \mathcal{M} ,

2 \mathcal{M} 50 $\frac{1}{2}$ bar u. 6/5.

Zu beziehen von **Wilhelm Hüttmann** in Königsberg O.-Pr.

[65165] Aus dem Verlage des Herrn F. Freund hier übernahm ich käuflich:

Handbuch der Luftschiffahrt.

Mit besonderer Berücksichtigung ihrer militärischen Verwendung

von

S. Moedebeck,

Premierlieutenant in der Luftschiffer-Abtheilung (dem Königl. Preuß. Eisenbahn-Regiment attachirt).

Zwei Theile in einem Band.

Mit zahlreichen Abbildungen und vier Figurentafeln.

Ermäßigter Preis: Eleg. brosch. 8 \mathcal{M} ; eleg. geb. 10 \mathcal{M} .

In Rechnung 25%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6.

Ich empfehle dieses hervorragende und allseitig auf dem Gebiete der Aeronautik für muster-giltig anerkannte Werk erneut Ihrer thätigen Verwendung und stelle bei Aussicht auf Abjaß einzelne Exemplare à cond. zur Verfügung.

Käufer sind vornehmlich Offiziere aller technischen Waffen.

Leipzig, 1. Dezember 1888.

Eduard Heinrich Mayer.

Verkaufsanträge.

[65166] In einer deutschen Badestadt Oesterreichs ist eine seit langen Jahren bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, die mit allen Verlegern in Rechnung steht und eine ganz hübsche, feste Kundschaft besitzt, wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Jährlicher Umsatz 18 000 fl., doch könnte derselbe bei einiger Energie leicht wieder auf den früheren Umsatz von 24 000 fl. gebracht werden. — Rabatt, selbst bei Musikalien, wird fast gar nicht gegeben. — Verkaufspreis 9000 fl. mit 6000 fl. Anzahlung.

Auskunft erteilt aus Gefälligkeit Herr **F. Boldmar** in Leipzig.

[65167] Acht feinausgestattete Verlagswerke sind mit Vorräten, Verlagsrechten und Pflichten für den Barpreis von 8000 \mathcal{M} per 1. Januar 1889 zu verkaufen.

Ernstgemeinte Anfragen werden durch die Geschäftsstelle d. V.-B. unter # O. F. 44855 erbeten.

[65168] Eine gut eingeführte Fachzeitschrift ist zu verkaufen. Offerten unter X 45240 an die Geschäftsstelle des V.-B.

Kaufgesuche.

[65169] Ein junger Buchhändler sucht ein solides Sortiment käuflich zu erwerben. Erwünscht ist, eine längere Zeit vorher im Geschäft als Gehilfe angestellt zu sein.

Suchender bekl. jetzt Leiterstellung. Strengste Verschwiegenheit zugesichert u. Angebote unter A. B. 45239 durch die Geschäftsstelle d. V.-B. erb.

Teilhabergesuche.

[65170] Für eine neue Fachzeitschrift ohne Konkurrenz, welche eine großartige Zukunft hat und mit seltenen Vorteilen verbunden ist, wird ein stiller Teilhaber mit 10—15 Tausend Einlage unter günst. Beding. gesucht. Anerbieten unter S. B. 770 durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Fertige Bücher.

[65171] Soeben sind erschienen:

Gedichte

von

Isolde Kurz.

VIII u. 216 Seiten.

Preis brosch. 3 \mathcal{M} , geb. 4 \mathcal{M} .

Der Name der Dichterin, welche hier vor die Oeffentlichkeit tritt, hat in unserer poetischen Litteratur vom Vater her einen guten Klang und die Tochter zeigt sich denselben in den vorliegenden Gedichten nicht unwert. Einzelnen derselben, die in engeren Kreisen als Manuscript cirkulierten, ist das höchste Lob berufener Richter (eines Fr. Bischof u. a.), sowie auch die Ehre zu teil geworden, von Meistern des Vortrags in erlesenen Kreisen vorgetragen zu werden. Eine Sammlung der Gedichte von Isolde Kurz kann somit von vorneherein auf vielseitiges Interesse zählen und dieses Interesse daran wird sich noch steigern, wenn sie bekannt geworden sind.

Handlungen, welche sich für die Gedichte speziell verwenden wollen, stelle ich zu diesem Zwecke Exemplare in mehrfacher Zahl zur Verfügung.

Frauenfeld, den 30. November 1888.

J. Huber.

An die verehrl. Sortimentshandlungen.

[65172]

Schon während des lieferungsweisen Erscheinens der neuen, 15. Auflage von Schuster-Régniers Wörterbuch der deutschen und französischen Sprache und jetzt, nachdem das Werk fertig vorliegt, ist vielseitig aus Schulkreisen die Anfrage wegen Gewährung eines billigeren Partie-Preises an mich gerichtet worden, um eine allgemeine Einführung dieses Werkes zu begünstigen und leichter zu ermöglichen.

Da ich, wie bekannt, direkte Geschäfte mit dem Publikum nach solchen Orten hin ablehne, wo Sortimentshandlungen bestehen, will ich auch in vorliegendem Falle dem Sortimentshandel es ermöglichen, obigen Anforderungen seitens des Publikums gerecht werden zu können, und den Ladenpreis des Werkes für Schulzwecke auf 12 \mathcal{M} feststellen.

Ich liefere Ihnen in diesem Falle mit 37 $\frac{1}{2}$ % fest (10 \mathcal{M}) und 50% bar (8 \mathcal{M}) sowie auf 10:1, 25:3, 50:7, 100:15 Freiemplare und hoffe damit dem Interesse des Sortimentshandels bestens entgegenzukommen.

Leipzig, Ende November 1888.

Hochachtungsvoll

J. J. Weber.